

2. Anlage des Wertes 1542. — Neue Einlage 1544. Gültsschätzung 1542 27/386.
3. a) Rauchgeld 1574. Nr. 400.  
b) Leibsteuer 1632. J 24 c.
4. Theresianischer Kataster. Mit Stiftreg. Extrn. 1747, 1749, und Subrep. Tab. 1753. J Z 65.
5. Subrepartitionsregister: 1753 Juli 20, Pöls, adj. 1753 August 6, Graz. — Beiliegend: Individueller Ausweis der jährlichen Untertansgiebigkeiten, 1796. A. Pöls Pfarre 20 e/74 f.
6. Grundbücher:  
Amt Pöls ob Judenburg (U 1—105) in den KG. Enzersdorf (1, 23, 57, 71—78, 87—89, 91), Unterzeiring (2, 25—36, 58—70, 82, 85, 86, 90), Pöls o. J. (3—6, 9—11, 14—18, 21, 22, 24), Oberkurzheim (7, 8, 12, 13, 38—56, 81, 84, 92—99), Allerheiligen OG. Pöls o. J. (19, 20), Möderbrugg (37, 104), Rattenberg (100—102) und Tiefenbach KG. Waltersdorf b. J. (103). Ohne Abschluß (79, 80).  
1. Grundbeschreibungsbuch: GbNR BG. Judenburg Nr. 174. ca. 1800.  
2. GbNR BG. Judenburg Nr. 176. Abg. um 1880.  
3. Extrakte U 7 et 8, 12 et 13, 25—56, 58—70, 74<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 81—86, 88<sup>1</sup>/<sub>2</sub>, 90, 92—96 et 99, 104: GbNR BG. Oberzeiring Nr. 38.

#### I n h a l t s ü b e r s i c h t :

- Unter 1 a, b (1619, 1656—1728, 1772—1809), d und e, 2, 3, 4 und 6: Untertanen ohne örtliche Aufgliederung.
- Unter 1 b (1620—1655, 1739—1771, ab 1650 jedoch verschiedene Orte zusammengefaßt): Untertanen in Pöls o. J. Enzersdorf, Greuth KG. Enzersdorf, Mauternsdorf bzw. Pichl, Winden (ab 1759: Unterwinden), Katzling, Götzendorf, Thaling, Mosing, Ober- und Unterkurzheim und Pölsdorf, alles KG. Oberkurzheim. Nur bis 1632 gesondert: Thalheim.
- Unter 1 b (1620—1660, 1676—1771, ab 1753 unter U 100—105) gesondert ausgewiesen: Holden außerhalb der Pfarre.  
Nur von 1620—1660: Bruder(schafts)holden.
- Unter 1 b (nur 1716—1719): Neue, von Baron Zach gekaufte Untertanen.
- Sonstiges: Unter 1 b (von 1619—1732, 1742—1748, 1772—1788): Kühe- und Frischlings- bzw. Schweinezinse.  
Von 1658—1665: Zins ohne Steuer. — Von 1668—1846: Freizins oder Überzins (ab 1753: U 106—108).  
Von 1666—1668, 1671, 1708—1771: Wachsdienst in natura.  
Von 1668—1728: Besonderer Getreidedienst (Dienstgetreide vom Claringergut zu Greuth KG. Enzersdorf).

#### **949. Pöls an der Wieserbahn, Herrschaft.**

1. Anschlag: ca. 1630. A. Pöls a. d. W., H., 1/2.
2. Theresianischer Kataster:  
a) H. Pöls. Mit Stiftreg. Extr. 1732 und Subrep. Tab. 1754. G H 339.

- b) Ein von der H. Pöls abverkaufter  $\frac{2}{3}$  Zehent in Zettling und „Dreygefattern“ (KG. Lebern). G H 339 $\frac{1}{2}$ .
- c) Ein Anteil an der von der H. Pöls abgetrennten Satzungslehne. G H 339 $\frac{1}{3}$ .
3. Ausstandsextrakt: 1797. Laa. A. Sch. 1501.
4. Grundbücher:
- a) U 1—257 (ohne Ämtereinteilung): Nur In- und Extabulationsbuch: GbAR Nr. 5535. ca. 1785.
- b) Ämter Z w a r i n g (U 1—23) in den KG. Z w a r i n g (1—8, 10, 11, 13—15, 18—21), Dietersdorf (9, 12, 16, 17) und Wuschan (22, 23),  
 Dietersdorf OG Z w a r i n g (U 24—74) in den KG. Dietersdorf (24—26, 28—33, 35, 36, 58, 59, 61, 63—67), Petzendorf (34), Muttendorf (37—57, 69, 71—73) und Wuschan (70); — ohne Abschluß (27, 39, 60, 62, 68),  
 F a d i n g (U 75—91) in den KG. Dietersdorf OG. Z w a r i n g (75—90) und Wuschan (91),  
 D o b l (U 92—99) in den KG. Dobl (92, 94—99) und Z w a r i n g (93) und M u t t e n d o r f (U 100—103) in den KG. Muttendorf (100, 101) und Tobisegg (102); — ohne Abschluß (103).
1. U 1—21, 24—26, 28—33, 35—56, 58—61, 63—69, 71—74, 75—91, 92—99, 100—101: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 357. (I) Abg. um 1880.
  2. U 22, 23, 27, 34, 38, 57, 62, 70, 91: GbNR BG. Wildon Nr. 306. Abg. um 1880.
  3. U 102, 103: GbNR BG. Stainz Nr. 66. Abg. um 1880.
  4. Extrakte U 1 $\frac{1}{2}$ , 10, 17, 17 $\frac{3}{4}$ . —  $\frac{5}{8}$ , 29, 34, 37—58, 69, 70—73, 93: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 359.
  5. Extrakt U 24: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 86.
- c) Amt O i s n i t z (U 104—135) in den KG. Oisnitz (104—109, 111—113, 115, 118, 119, 122, 123, 126, 127, 130, 132, 133), Tobisegg (110, 117, 125, 131), Kasten (116), Lannach (120, 121), Muttendorf (124, 128, 129, 134) und Wetzelndorf in Weststmk. (135); — ohne Abschluß (114).
1. U 104—127, 130—133, 135: GbNR BG. Stainz Nr. 66. Abg. um 1880.
  2. U 128, 129, 134: In GbNR BG. Graz Umg. Nr. 358. Abg. um 1880.
  3. Extrakt U 110  $\frac{2}{3}$ : GbNR BG. Stainz Nr. 108.
  4. Extrakte U 112, 118  $\frac{4}{5}$ , 127: GbNR BG. Stainz Nr. 104.
  5. Extrakte U 116, 124: In GbNR BG. Graz Umg. Nr. 359.
  6. Extrakt U 118: GbNR BG. Stainz Nr. 97.
  7. Extrakt U 135: GbNR BG. Stainz Nr. 93.
- d) Ämter P e t z e n d o r f (U 136—148) in den KG. Petzendorf (136—138, 141, 143, 146), Dietersdorf (139) und Tobisegg (140, 142); — ohne Abschluß (144, 145, 147, 148),  
 P ö l s d o r f (U 149—195) in den KG. Pöls a. d. W. (149—158, 160—162, 164, 165, 167, 169, 185), Wuschan (163, 166, 168, 170—173, 175, 177—179, 182—184, 186, 187), Petzendorf (174), Tobis (181), Hörbing (188—193), Unterbergla (194) und Groß St. Florian (195); — ohne Abschluß (159, 176, 180) und

- Höll KG. Wuschan (U 196—215), meist KG. Wuschan, dazu Pöls (204, 215).
1. U 136—138, 140, 141, 143—148, 149—158, 160—187, 196—215: GbNR BG. Wildon Nr. 306. Abg. um 1880.
  2. U 136<sup>1/2</sup>, 139, 159: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 358. Abg. um 1880.
  3. U 140: GbNR BG. Stainz Nr. 97.
  4. U 142: GbNR BG. Stainz Nr. 66.
  5. U 188—195: GbNR BG. Deutschlandsberg Nr. 308. Abg. um 1850.
  6. U 188—195 (Amt L a n d s b e r g) : GbNR BG. Deutschlandsberg Nr. 149. Abg. um 1885.
  7. Extrakt U 138 d./.: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 359.
- e) Ämter G r a d e n f e l d (U 216—227) in den KG. Kasten (216, 218, 220, 222, 224—226), Zwaring (217, 219, 221, 223) und Muttendorf (227), Z e t t l i n g (U 228—235) in den KG. Zettling (228, 229, 231, 233—235), Dietersdorf (230) und Dobl (232), L a a (U 236—239), alles KG. Laa, P r e m s t ä t t e n (U 240—250) in den KG. Oberpremsstätten (240—243), Hauzendorf (244) und Unterpremsstätten (245—250), H a u z e n d o r f (U 251—262) in den KG. Hauzendorf (251—258, 260—261), Weinzettel (259) und Bierbaum (262) und N e u e D o m i n i k a l i s t e n (U 263—278).
1. U 216—262, 265, 268—271, 274—278: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 358. Abg. um 1880.
  2. U 263, 264, 266, 267, 272: GbNR BG. Wildon Nr. 306. Abg. um 1880.
  3. TZ von U 216, 218, 220, 222 und 231 und DoU 3: GbNR. BG. Graz Umg. Nr. 359.
- f) D o m i n i k a l a m t (DoU 1—138; — In Subrep. Tab. nur Probierte Meiergründe DoU 1—8 und vom Schloß und Forstwald abgetrennte Meiergründe DoU 9—28) und F o r t s e t z u n g s b a n d .
1. GbNR BG. Graz Umg. Nr. 307.
- g) Grundbuch-Index: GbNR BG. Graz Umg. Nr. 360.

#### I n h a l t s ü b e r s i c h t :

Unter 1: Anschlag über das Schloß und die zugehörigen Objekte und Grundstücke. — Untertanen in den Ämtern Petzendorf<sup>1)</sup>, Oisnitz<sup>2)</sup>, Zwaring und Pölsdorf<sup>3)</sup>.

Unter 3 und 4: Siehe die Aufschließung durch die Bestandsübersicht.

---

<sup>1)</sup> Poczendorf, Pezendorf. — <sup>2)</sup> Oißnitz, Oißnitz. — <sup>3)</sup> Polczdorf, Pölsdorf.

#### **950. Pölsdorf, Gülden nach Wolfgang zu —.**

1. a) Anlage des Wertes 1542. (Die mit 4 ₰ beansagte Gült nach Wolfgang zu Pelshof, eingelegt von seinem Sohn Georg zu Pelshofen).